

GAUDIUM



Ein Beispiel für das hohe Können der „Cabuwazi“-Artisten geben diese Trapezkünstlerinnen.

Viel Spannung mit „Klappe 2006“

Berliner Kinderzirkus „Cabuwazi“ gastiert mit seinem neuen Programm

Zwei außergewöhnliche Zirkusvorstellungen erwartet die Bamberger am 31. Januar und 1. Februar, wenn der Berliner Zirkus „Cabuwazi“ im Zirkuszelt des Don Bosco Jugendwerks am Teufelsgraben (St. Josefsheim, Jakobplatz 15) wieder einmal gastiert.

Gastspiele in Schweden, Belgien und Russland haben den „Chaotisch-Bunten Wanderzirkus“ weit außerhalb Berlins

bekannt gemacht. Das Besondere daran ist, dass die Künstler zwischen zehn und 20 Jahre jung sind.

„Klappe 2006“ heißt die neue, spritzige Zirkus- und Varietéshow, in der 35 Kinder und Jugendliche ihr Können mit Charme und Witz verpackt unter Beweis stellen. Mit dabei sind die artistischen Künste Sellspringen, Trapez, Trampolin, Kontorsion, Akrobatik und Hula Hoop. Die Rahmenshow bietet viel Comedy, Slapstick und Parodien zum Thema „Fernsehen“.

Mit insgesamt 650 Artisten

zählt „Cabuwazi“ wohl zu den größten Kinderzirkussen Europas. Seit 1994 bietet er Berliner Jugendlichen die Möglichkeit zum kostenlosen Training mit erfahrenen Zirkusartisten. Dabei entstehen Nummern auf hohem künstlerischen Niveau. 1998 erhielt der Zirkus den Kinderkulturpreis des Deutschen Kinderhilfswerks als „Bester Deutscher Kinderzirkus“.

„Cabuwazi“ folgt zum fünften Mal einer Einladung des Bamberger Don-Bosco-Jugendwerks, das durch die eigene Zirkusarbeit (Zirkus Giovanni) seit sechs Jahren mit den Berli-

nern vernetzt ist.

Das Gastspiel findet zur jährlichen Don-Bosco Woche statt. Die Vorstellung am 31. Januar und 1. Februar beginnen jeweils um 16 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es, wie bereits kurz berichtet, im Spieleladen Mauerblümchen in der Kleberstraße und an der Tageskasse. Kinder bis vier Jahre haben freien Eintritt. Ältere zahlen drei Euro, Erwachsene 6 Euro.

Der Erlös kommt den Zirkussen „Cabuwazi“ und „Giovanni“ zu gute. Die Schirmherrschaft übernimmt Bürgermeister Werner Hipelitus.